

Pressemitteilung 10. Juni 2010

Neue Musik im Ostseeraum – aktuelle Klänge aus den baltischen Ländern

In Zusammenarbeit mit der Deutsch-Finnischen Gesellschaft, dem Verein Neue Musik im Ostseeraum e.V. und der Schleswig-Holsteinischen Landesbibliothek präsentiert chiffren am

**Freitag, 18. Juni 2010 um 20:00 Uhr in den Räumen
der Schleswig-Holsteinischen Landesbibliothek**

ein Konzert mit zeitgenössischen Werken von Komponisten und Komponistinnen aus Finnland, Estland, Litauen und Deutschland.

Mit dem Konzert „Neue Musik im Ostseeraum“ lenkt chiffren den Fokus auf aktuelle Werke der zeitgenössischen Musik aus den baltischen Anrainerstaaten.

Tomi Räisänen wird zu einem Komponistengespräch anwesend sein.

Der Musikabend beginnt und endet mit Werken des in Lübeck aufgewachsenen Komponisten **Benjamin Schweitzer**. Den fünf Liedern seiner Komposition *Kesä ja talvi* (*Sommer und Winter*) liegen Texte des bekannten finnischen Schriftstellers Veijo Meri zugrunde. Das Lied *An Zimmern* widmet sich der späten Lyrik Friedrich Hölderlins.

Osvaldas Balakauskas. 1937 geboren, gilt er als einer der renommiertesten Komponisten der älteren Generation in Litauen. Balakauskas schrieb sein Stück *Devyni šaltiniai* (*Neun Quellen*) bereits 1974 in Erkundung seiner selbstentwickelten Kompositionssystematik, der „Dodekatonik“, die hier allerdings mit neun Tönen arbeitet, wie der Titel verrät.

Die verschiedenen Werke des finnischen Komponisten **Tomi Räisänen** zeigen nicht nur frappierende Klangeigenschaften der jeweils beteiligten Instrumente, sondern häufig auch sehr vitale und motorisch prägnante Entwicklungen. *Dreamgate* ist komponiert für zwei Spielzeugklaviere und Tonband und handelt vom fließenden Übergang aus dem Wachzustand in die Traumwelt während des Einschlafens. Das Trio ... *Around the circle ...*, setzt neben unterschiedlichen Flöten (Große Flöte, Alt- und Piccolo-Flöte) auch Klang-/Geräuscheffekte des Tam-Tams und der Triangel ein.

Helena Tulve zählt zu den herausragenden Komponistinnen Estlands. Ihr Klaviertrio *lumineux/opaque* setzt neben den Instrumenten auch gestimmte Gläser ein, die am Schluss des Stückes eine besondere Klangsphäre erzeugen.

Saar (Insel) verbindet gegensätzliche Assoziationen zum Thema Insel: Isolation, Abschied oder auch Ort der Geborgenheit.

Juste Janulyte aus Litauen wurde im letzten Jahr beim „International Rostrum of composers“ in Paris mit einem ersten Preis ausgezeichnet. Sie war Schülerin von Osvaldas Balakauskas in Vilnius. Die Erstaufführung ihres Stückes *Lets talk about shadows* im letzten November war die erste Live-Aufführung ihrer Musik in Deutschland. Ihre Ästhetik stützt sich auf Anschauungen von „monochromer Musik“, von feinen Nuancierungen und ihren Veränderungen.

Programm:

Benjamin Schweitzer (*1973) *Kesä ja talvi / Sommer und Winter* (2000)
Fünf Lieder von Veijo Meri für Bariton und Klavier

Osvaldas Balakauskas (*1937) *Devyni šaltiniai / Neun Quellen* (1974)
für Flöte, Cello und Klavier

Tomi Räisänen (*1976) *Dreamgate* (2006)
für Spielzeugklaviere und Tonband

Helena Tulve (*1972) *lumineux/opaque* (2002)
für Klaviertrio

+++ Pause +++

Tomi Räisänen (*1976) *... Around the circle...* (2004)
für Flöte (auch Piccolo und Altflöte), Viola und Klavier

Juste Janulyte (*1980) *Lets talk about shadows* (2004)
für Violine, Klarinette und Klavier

Helena Tulve (*1972) *Saar / Insel* (1993)
für Klarinette und Violine

Benjamin Schweitzer (*1973) *An Zimmern* (1990, rev. 2007)
für Bariton, Flöte und Klavier

Ensemble Neue Musik im Ostseeraum:

Dieter Müller – Bariton
Teruko Habu – Violine
Matthias Lassen – Klavier

Anne Beer – Flöte
Laura Traub – Viola

Boglarka Pecze – Klarinette
David Stromberg – Cello

Eintritt: 8 €, ermäßigt 6 €

Kartenreservierung bei Sartori & Berger: T 0431 / 981-0

Konzertadresse:

Schleswig-Holsteinische Landesbibliothek
Wall 47/51
24103 Kiel

Foto: Tomi Räisänen, Fotografin: Mona Taponen

Information:

chiffren / Forum für zeitgenössische Musik e.V.
Heide Schönfeld / Projektkoordination
Diedrichstr. 2 / 24143 Kiel
0431-220 2620 / info@chiffren.de